

Der Wohnbericht in Leichter Sprache

Dem Amt für Soziales und Wohnen verdanken wir Wohnberichte mit aktuellen Wohnungsmarktdaten aus Duisburg. Der letzte Wohnbericht erschien gleich in zwei Versionen. Die eine, 20 Seiten lang und mit Statistiken, ist in normaler Sprache abgefasst. Die andere, 18 Seiten lang, ohne Statistiken und „nur in männlicher Sprache“, erklärt den Normalbericht in Leichter Sprache. Die sogenannte Leichte Sprache ist für Menschen gedacht, die „nicht so gut deutsch sprechen können“. Verständnishilfen mit der Leichten Sprache, die auf lange Sätze und den Konjunktiv verzichtet, Zusammensetzungen durch Bindestriche trennt und sich wenig um Zeichensetzung kümmert – eigentlich eine gute Idee. Dann lese ich: „Die Menschen, die in der Stadt leben heißen Einwohner.“ „In Duisburg leben fast 500 Tausend Einwohner. Das sind sehr viele. Deswegen ist Duisburg eine Groß-Stadt.“ „Darum hat Duisburg mehr Einwohner als Früher.“ „In Duisburg gibt es viele leere Wohnungen, das heißt in den Wohnungen wohnt niemand.“ „Die Stadt weiß jetzt was für die Zukunft wichtig ist!“ Zwei Autoren haben den Wohnbericht in Leichte Sprache übersetzt und fünf haben die Leichte Sprache nochmals überprüft. Dafür bräuchte ich jetzt eine Verständnis-Hilfe.

HOS